



GESCHOSSEN...

Natur und Künstlichkeit in der Fotografie

im Vereinsheim der Schützengesellschaft Neu-Isenburg
bis 3. Juni 2018

Geöffnet während der Trainingszeiten.
www.schuetzen-neu-isenburg.sgni.de

Mit vier Vertretern der Fotokunst, Arnold Odermatt, Urs Tilman Daun, Felicitas von Lutzau und Ilse Dreher, wagen wir uns experimentell auf ein neues Feld. Gleich bleibt dabei unser Anspruch, der großen Kunst im Landkreis ein weiteres Forum zu geben. In Kooperation mit Ilse Dreher von der Kunstinitiative Dreieich erobern wir Natur und Raum und dabei ist der Ausdruck 'im Raum' durchaus wörtlich zu verstehen.

ARNOLD ODERMATT



Oberdorf, 1948



Stansstad 1964



Beckenried, 1969



Buochs, 1957

URS TILMAN DAUN

In meiner Arbeit mit dem Titel „**Verfälscht**“ habe ich mit der Anrückung der Natur an die urbane Landschaft auseinander gesetzt. Ich habe nach Orten gesucht, die uns täglich umgeben und in denen die Natur auf ein Designobjekt reduziert wird.

Alles Wilde und Ungeplante geht dabei verloren: Pflanzen werden ihrer natürlichen Umgebung entrissen und über tausende Kilometer an ferne Orte verschifft, um den Menschen dort als kleine „Wohlfühloase“ zu begegnen.



FELICITAS VON LUTZAU

Ob es der durch die Langzeitbelichtung sichtbar gewordene Waldbrand im Hintergrund eines Bildes ist, der zuvor die sich im Vordergrund befindenden Bäume verbrannt hat, oder ob ein Berg in Hongkong komplett mit Beton übergossen wurde, um ihn zu bebauen und die vorhandenen Bäume skurril aus ausgelassenen Löchern in der Betonschicht lugen. in allen Bildern der Serie „**Traces**“ sieht man die auf subtile, sich nicht in den Vordergrund drängenden Hinterlassenschaften der Menschen innerhalb der Natur.



ILSE DREHER

Für die Präsentation der Serie **„Nachtblüten“** habe ich bewusst den Außenbereich gewählt. Ich würde mich freuen, wenn der Betrachter sich auf einen Dialog einlässt zwischen den in den Abendstunden „geschossenen“ Aufnahmen und der sie umgebenden Natur.

